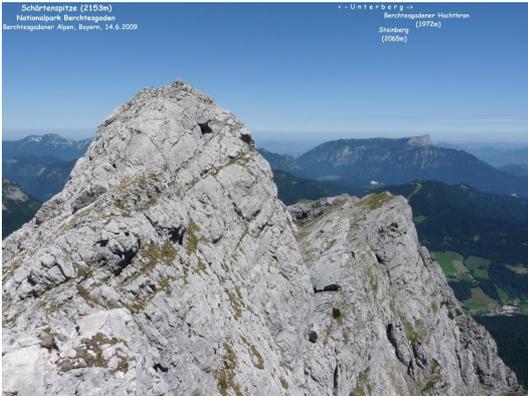


# Schärtenspitze (2153m, Berchtesgadener Alpen) Blaueshütte (1651m, Berchtesgadener Alpen)



Schärtenspitze



Blaueshütte – Hochkaltermassiv  
Schärtenspitze (links)

Datum der Wanderung	14. Juni 2009
Start	Parkplatz an der Pfeiffenmacherbrücke, 670m (bei Ramsau)
Ziele	Schärtenspitze, 2153m - Blaueshütte, 1651m (Berchtesgadener Alpen)
Charakter	<p>Bis zur Eckaualm breite Forststraße, weiter zur Hochalm steiler Bergweg im Wald. Der Weiterweg über die Eisbodenscharte zur Schärtenspitze ist nur geübten Bergwanderern zu empfehlen, die schwindelfrei und trittsicher sind. Der Weg führt über gesicherte Stellen, teils etwas luftig. Ebenso der Abstieg zur Blaueshütte. Ab hier normaler Wanderweg über die Schärtenalm nach Ramsau oder zum Hintersee.</p> <p><i>Insgesamt eine anstrengende Rundtour mit überwältigendem Ausblick. Der Blaueisgletscher ist der nördlichste Alpengletscher und einer der fünf deutschen und zugleich der tiefstgelegene Gletscher Deutschlands.</i></p>
Höhenunterschiede	1483m
Gehzeiten	<p>Ramsau - Hochalm: 2 ½ - 3 h Hochalm - Schärtenspitze: 2 - 2 ½ h Schärtenspitze - Ramsau: 3 h</p>
Wegbeschreibung	<p>Vom Parkplatz an der Pfeiffenmacherbrücke in Ramsau (Gebühr: 4 EUR ohne Gästekarte für 24 Stunden) auf breiter Forststraße mäßig steil hinauf zur kleinen Eckaualm (1055m). An der Eckaualm links vorbei zum Ende der Straße und nach links steil hinein in den Wald. Durch einige Kehren und einem kurzen Flachstück (Wiese) hinauf zur Hochalm (1500m). Rechts neben der Hochalm in Richtung Eisbodenscharte weitergehen. Man kommt nun langsam an die Wandabstürze der Schärtenspitze. Über dem welligen Teilstück erreicht man (im Frühjahr teils steile Schneefelder!) den Anfang des Steiges zur Eisbodenscharte. Am Wandfuß biegt der Weg nach rechts und man sieht den Weiterweg. Durch einen steilen,</p>



Der beschriebene Weg ist nur geübten Wanderern zu empfehlen, die keine Probleme mit steilen, gesicherten Passagen haben.



drahtseilgesicherten Abschnitt erreicht man die Eisbodenscharte. Hier nun nach rechts und über den Verbindungsgrat (teils seilgesichert) in wenigen Minuten zum kleinen Gipfelkreuz der Schärtenspitze.

#### Abstieg:

Kurz den Aufstiegsweg zurückgehen, dann biegt der Steig nach rechts ab. Nun folgen wieder steile, kurze seilgesicherte Stellen. Der Weg führt quer über die Westseite der Schärtenspitze hinab in Richtung Blaueisgletscher. Weiter unten dreht der Weg dann langsam nach rechts (Norden) und man erreicht bald darauf die Blaueshütte (1651m). Von der Hütte folgt man nun, oft auf künstlich angelegten Treppenstufen, dem Weg zur Materialeiseilbahn. Die "Talstation" bleibt links und auf gutem Wanderweg folgt der Abstieg zur Schärtenalm (1362m). Hier dann auf gutem Weg entweder nach Ramsau oder zum Hintersee.

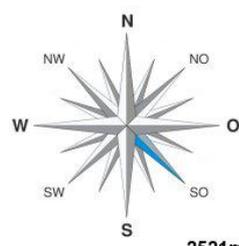
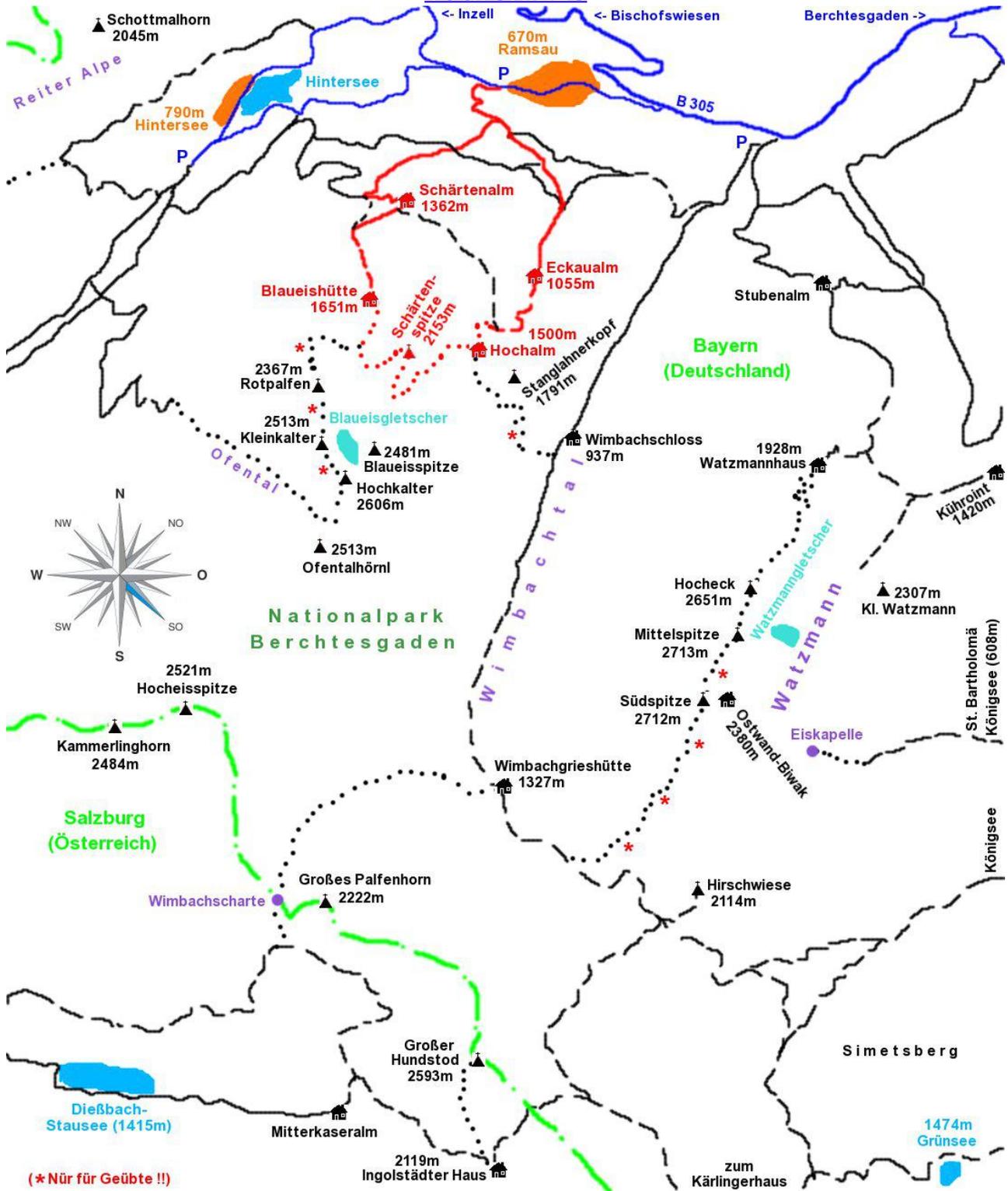
#### Blaueshütte

Tel. Hütte: +49-(0)8657-271  
Blaueshütte, Im Tal 106, D-83486 Ramsau  
[www.blaueshuette.de](http://www.blaueshuette.de)  
DAV Sektion Berchtesgaden, Maximilianstr. 1  
D-83471 Berchtesgaden  
[www.dav-berchtesgaden.de](http://www.dav-berchtesgaden.de)  
Bewirte von (ca.): Mitte Mai - Mitte Oktober  
Betten: 20 - Matratzenlager: 40 - Notlager: 24 (in einer Nebenhütte)

## Höhenprofil



# Tourskizze



(\* Nür für Geübte !!)

- Mein Weg - Hütte - Gipfel —•••••
- andere Wege - Hütten - Gipfel —•••••
- Orte Strasse (Maut) —+—+—+—
- Gletscher See
- Bergbahn —+—+—+—
- Landes-/Bundesgrenze —•••••